

Inhaltsübersicht

- 1. EINLEITUNG**
- 2. DIE ZIELE DER UNTERNEHMUNG**
- 3. ZUR GESTALTUNG VON STANDORTRECHNUNGEN**
- 4. STANDORTRECHNUNGEN IN DER LITERATUR**
- 5. VORSCHLAG FÜR EINE STANDORTENTSCHEIDUNGSRECHNUNG**
- 6. ZUSAMMENFASSUNG UND ERGEBNIS**

Inhaltsverzeichnis

1. EINLEITUNG	1
1.1. Begriff des Standorts und des Industriebetriebs	1
1.2. Begriff und Arten von Standortrechnungen	2
1.2.1. Standortrechnungen als Teilrechnungen	2
1.2.2. Standortrechnungen als Planungsrechnungen, Kontrollrechnungen und Dokumentationsrechnungen	3
1.2.3. Standortrechnungen als Einzahlungs-Auszahlungs-Rechnungen, Einnahmen-Ausgaben-Rechnungen, Aufwands-Ertrags-Rechnungen, Kosten-Leistungs-Rechnungen und Nutzen-Kosten-Rechnungen	7
1.3. Anlässe der Standortrechnung	7
1.4. Wahl eines Standorts oder mehrerer Standorte	9
2. DIE ZIELE DER UNTERNEHMUNG	14
2.1. Ziele als Entscheidungsgrundlage	14
2.2. Eigenkapitalgeber als Zielartikulant	14
2.3. Berücksichtigung der Ziele anderer Wirtschaftsteilnehmer	15
2.4. Die Dimensionen der Ziele	18
2.4.1. Der Zielinhalt	18
2.4.2. Das angestrebte Ausmaß	21
2.4.3. Der zeitliche Bezug	22
2.5. Formulierungen des Rentabilitätsziels	23
3. ZUR GESTALTUNG VON STANDORTRECHNUNGEN	28
3.1. Auswahl der Rechengrößen	28
3.2. Anforderungen an Standortrechnungen	36
3.3. Vereinfachungen von Standortrechnungen	37
3.3.1. Vereinfachungen bei der Zielsetzung	37
3.3.2. Vereinfachungen bei der Beschreibung des Unternehmens	38
3.3.3. Vereinfachungen bei der Beschreibung der Umwelt	40

3.3.4. Vereinfachungen bei der Bewertung der Erwartungen	40
4. STANDORTRECHNUNGEN IN DER LITERATUR	42
4.1. Vorbemerkungen zu den Rechnungen	42
4.2. Die Standortkalkulation nach Rößle	43
4.2.1. Darstellung	43
4.2.2. Beurteilung	44
4.3. Standortbestimmung durch Anwendung mathematischer Methoden nach Enzmann	46
4.3.1. Darstellung	46
4.3.2. Beurteilung	47
4.4. Die Anwendung der Spieltheorie durch Fischer und Gunzenhäuser	48
4.4.1. Darstellung	48
4.4.2. Beurteilung	49
4.5. Der Optimalpfad der zeitlichen Anpassung des Standorts nach v. Böventer	52
4.5.1. Darstellung	52
4.5.1.1. Grundlagen	52
4.5.1.2. Standortwahl in einer evolutionarischen Wirtschaft	53
4.5.2. Beurteilung	56
4.6. Die Ermittlung der relativen Standortgunst nach Schmidt	58
4.6.1. Darstellung	58
4.6.2. Beurteilung	61
4.7. Der gewinnmaximale Standort bei stetigen Einflußgrößen nach Bloech	63
4.7.1. Darstellung	63
4.7.2. Beurteilung	67
4.8. Der gewinnmaximale Standort bei nicht stetigen Einflußgrößen nach Bloech	69
4.8.1. Darstellung	69
4.8.2. Beurteilung	71

4.9.	Die Ermittlung der Gewinnwerte der Standorte von Ein- oder Mehrproduktunternehmen nach Jacob	73
4.9.1.	Darstellung	73
4.9.1.1.	Die Bestimmung des optimalen Standorts bei Ausschluß der Standortspaltung	74
4.9.1.1.1.	Der Gewinnwert eines Standorts bei Preisdifferenzierung	74
4.9.1.1.2.	Der Gewinnwert eines Standorts bei einheitlichen Abwerkspreisen	75
4.9.1.1.3.	Der Gewinnwert eines Standorts bei einheitlichen Verkaufspreisen	76
4.9.1.2.	Der Gewinnwert eines Standorts einer Mehrproduktunternehmung	77
4.9.1.3.	Standortwahl der Einproduktunternehmung bei der Möglichkeit der Standortspaltung und Standortverlagerung	78
4.9.1.4.	Standortwahl der Mehrproduktunternehmung bei der Möglichkeit der Standortspaltung und Standortverlagerung	
4.9.2.	Beurteilung	81
4.10.	Standortentscheidungsmodelle nach Hansmann	83
4.10.1.	Darstellung	83
4.10.2.	Beurteilung	85
4.11.	Die Standortwahl eines Industriebetriebs mit einem Investitions- und Finanzierungsmodell nach Liebmann	86
4.11.1.	Darstellung	86
4.11.2.	Beurteilung	88
4.12.	Die Standortwahl mit Zukunftserfolgswerten nach Becker	90
4.12.1.	Darstellung	90
4.12.2.	Beurteilung	91
4.13.	Die Standortwahl mit der Profilmethode nach Uphoff	93
4.13.1.	Darstellung	93
4.13.1.1.	Grundlagen	93

4.13.1.2.	Bestimmung des optimalen Standorts für eine Betriebsstätte zu einem Zeitpunkt	94
4.13.1.2.1.	Voraussetzungen	94
4.13.1.2.2.	Gewichtung der Merkmale	95
4.13.1.2.3.	Skalierung der Merkmale	97
4.13.1.2.4.	Ermittlung der Eigenschaftsprofile	98
4.13.1.2.5.	Vorläufige Rangreihe der Standorte	98
4.13.1.2.6.	Beeinflussung der Standortanforderungen und -eigenschaften	101
4.13.1.3.	Modifikationen	102
4.13.1.3.1.	Standortspaltung	102
4.13.1.3.2.	Dynamisierung	103
4.13.2.	Beurteilung	105
4.13.2.1.	Beurteilung des Grundmodells	105
4.13.2.1.1.	Zur Voraussetzung	105
4.13.2.1.2.	Zur Vorgehensweise	106
4.13.2.2.	Beurteilung der Modifikationen	111
4.13.2.2.1.	Standortspaltung	111
4.13.2.2.2.	Dynamisierung	112
4.13.2.3.	Ergebnis	113
4.14.	Die Anwendung der Nutzwertanalyse auf die Standortwahl nach Lüder	113
4.14.1.	Darstellung	113
4.14.1.1.	Ablauf der Nutzwertanalyse	113
4.14.1.2.	Beispiel	115
4.14.2.	Beurteilung	115
4.15.	Zusammenfassung und Ergebnis	117
4.15.1.	Kurzbeschreibungen der Rechnungen	117
4.15.2.	Ergebnis	119
5.	VORSCHLAG FÜR EINE STANDORTENTSCHEIDUNGSRECHNUNG	120
5.1.	Zum Verhältnis von Prognose und Entscheidung	120
5.2.	Ziel: Maximierung des Endvermögens	121

5.3. Vorauswahl der Standorte durch Setzen von Nebenbedingungen	123
5.4. Klassifizierung der Zahlungen	126
5.4.1. Klassifizierung der Standortfaktoren als Grundlage für eine Klassifizierung der Zahlungen	126
5.4.2. Darstellung und Beurteilung einiger Beispiele aus der Literatur	127
5.4.2.1. Standortfaktoren nach Dowerg	127
5.4.2.2. Wirtschaftliche und außerwirtschaftliche Standortfaktoren nach Rößle	130
5.4.2.3. Standortanforderungen, Standortbedingungen und Standortfaktoren nach Rüschenpöhler	131
5.4.2.4. Standortfaktoren nach Schmidt	134
5.4.2.5. Standortfaktoren nach Behrens	137
5.4.2.6. Standortfaktorenkatalog des österreichischen Instituts für Raumplanung	141
5.4.2.7. Bestimmungsfaktoren industrieller Standorte nach Brede	145
5.4.2.8. Industrielle Standortfaktoren nach Kaiser	147
5.4.3. Vorschlag für die Klassifizierung der Zahlungen	150
5.4.3.1. Form	150
5.4.3.2. Inhalt	152
5.4.3.2.1. Die Zielbestandteile	152
5.4.3.2.2. Die Ortsmerkmale	160
5.5. Allgemeine Probleme bei der Prognose der Zahlungen	164
5.5.1. Planungshorizont	164
5.5.2. Aufeinanderabstimmen der Zahlungen	169
5.5.3. Berücksichtigung der Ungewißheit	172
5.5.4. Datenermittlung und Empfindlichkeitsuntersuchung	176
5.6. Prognose der Einzahlungen	178
5.6.1. Prognose der Einzahlungen des reinen Finanzbereichs	178
5.6.1.1. Eigenkapitaleinzahlungen beim Unternehmen	178
5.6.1.2. Darlehenszahlungen an das Unternehmen	179
5.6.1.3. Tilgungszahlungen	182
5.6.1.4. Zinszahlungen an das Unternehmen	183

5.6.2.	Prognose der Einzahlungen im Zusammenhang mit öffentlichen Gütern: Subventionen	183
5.6.3.	Prognose der Einzahlungen für materielle Güter	184
5.6.3.1.	Umsatzeinzahlungen	184
5.6.3.2.	Prognose der Einzahlungen für nicht mehr benötigte materielle Produktionsfaktoren	186
5.6.4.	Prognose der Einzahlungen für Immaterialgüterrechte	189
5.6.5.	Prognose der Einzahlungen für Arbeitsleistungen	191
5.6.6.	Prognose der Dienstleistungseinzahlungen	193
5.7.	Prognose der Auszahlungen	197
5.7.1.	Prognose der Auszahlungen des reinen Finanzbereichs	197
5.7.1.1.	Eigenkapitalrückzahlungen	197
5.7.1.2.	Darlehnszahlungen des Unternehmens	200
5.7.1.3.	Tilgungszahlungen des Unternehmens	201
5.7.1.4.	Zinszahlungen des Unternehmens	202
5.7.2.	Prognose der Auszahlungen im Zusammenhang mit öffentlichen Gütern: Steuern	202
5.7.2.1.	Gliederung der Steuerarten	202
5.7.2.2.	Besteuerung der Unternehmensmittel	206
5.7.2.3.	Besteuerung der Unternehmensleistungen	208
5.7.2.4.	Besteuerung des finanziellen Ergebnisses.	210
5.7.3.	Prognose der Auszahlungen für materielle Güter	215
5.7.3.1.	Material	215
5.7.3.2.	Investitionsgüter	219
5.7.4.	Prognose der Auszahlungen für Immaterialgüterrechte	223
5.7.5.	Prognose der Auszahlungen für Arbeitsleistungen	224
5.7.5.1.	Personalplanung	224
5.7.5.2.	Personalbedarfsplanung	225
5.7.5.3.	Bestimmungsfaktoren des Personalbedarfs	228
5.7.5.4.	Ermittlung des Personalbedarfs	233

5.7.5.5. Auszahlungen für die Deckung des Personalbedarfs	235
5.7.6. Prognose der Dienstleistungsauszahlungen	237
5.8. Ein Beispiel für eine Standortrechnung auf der Grundlage von Auszahlungen und Einzahlungen mit dem Ziel der Vermögensendwertmaximierung	240
5.8.1. Berechnung eines Vermögensendwerts	241
5.8.2. Auswahl eines Standorts	247
6. ZUSAMMENFASSUNG	250
LITERATURVERZEICHNIS	252